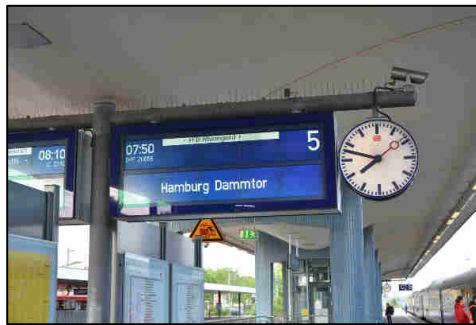


Fronleichnam, Feiertag in NRW!

Am Donnerstag, den 4. Juni 2015 ging es wieder mit dem Rheingoldzug nach Hamburg! Hier ist bei der traditionell überwiegend evangelischen Bevölkerung kein Feiertag, Grund genug der Hansestadt abermals einen Besuch abzustatten. Als besonderes Ziel stand die Besichtigung der Lufthansa-Werft auf dem Programm!

Am Kölner Hauptbahnhof ging es wieder los, diesmal war eine Elektrolokomotive der österreichischen Baureihe 1042 vor den Zug gespannt. Zügig ging es über Düsseldorf, Duisburg, Mülheim (Ruhr), Essen und Bochum bis nach Düsseldorf. Kurz vor Hamm (Westf.) zwang eine Störung eines Stellwerkes der Deutschen Bahn unseren Zug zu einem längeren Halt auf freier Strecke. Nun ging es nur langsam weiter, von Signal zu Signal tastete sich der Zug bis in den Hammer Hauptbahnhof. Mit rd. einstündiger Verspätung ging es dann weiter zu unserem vorletzten Einstieg, Münster (Westf.) Hbf, während die Fahrgäste in den Rheingold-Wagen ihr Frühstück genossen.



Die Verspätung an sich war nicht wirklich tragisch, jedoch fürchteten wir, daß die gebuchte Führung auf der Lufthansa-Werft mit ca. 100 Personen nicht pünktlich angetreten werden könnte, was den weiteren Tagesverlauf doch erheblich gestört hätte.

Ab Münster ging es dann Richtung Osnabrück über die als "Rollbahn" bekannt gewordene Hauptstrecke nach Hamburg. Die Hansestadt Bremen wurde im wahrsten Sinne der Worte "links liegengelassen" und über die Güter-Umgebungsbahn umfahren. Bei der Ankunft am Hamburger Hauptbahnhof war die Verspätung auf nur noch 25 Minuten zusammen geschmolzen – zum Glück war etwas Zeitpuffer bis zum Beginn der Führung durch die Lufthansa-Werft vorhanden, so daß hier keine Verspätung in Kauf genommen werden musste.



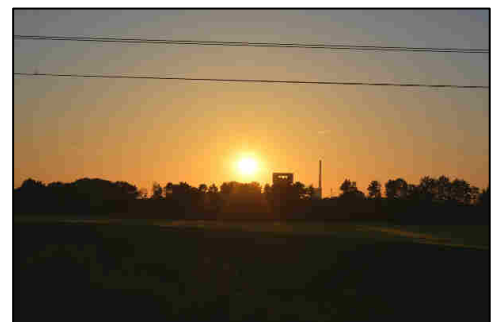
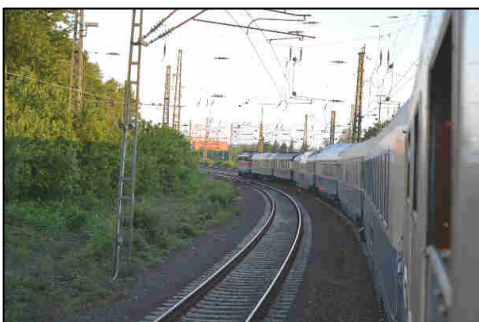
Der Zug wurde über Hamburg-Dammtor zur Abstellung nach Hamburg-Langenfelde gefahren und für die Rückfahrt vorbereitet. Danach war auch für das Zugpersonal verdiente Mittagspause, während sich ein Teil der Fahrgäste in Hamburg auf den Weg zum Besuch der wirklich sehenswerten Modelleisenbahnanlage „Miniatur-Wunderland“ in der historischen Speicherstadt machte.





Andere Fahrgäste unternahmen eine interessante Hafenrundfahrt ab den Landungsbrücken. Auch war noch ausreichend Zeit um eine Kleinigkeit zu essen oder ein kühles Bier zu genießen. In der Innenstadt genoß man das herrliche Wetter an der Binnenalster am Jungfernstieg.

Leider können wir Ihnen keine Fotos von der Lufthansa-Werft bieten, da hier verständlicher Weise Fotografierverbot herrschte. Alle Fahrgäste erschienen wieder pünktlich zur Rückfahrt am imposanten Hamburger Hauptbahnhof. Die Abfahrtszeit war schon längst erreicht und abermals verpasste eine Stellwerkstörung unserem Sonderzug eine rd. einstündige Verspätung.



Während der Rückfahrt durch Niedersachsen und dem Münsterland wurde in den Rheingold-Wagen das 3-Gang-Abendessen serviert, auch die Fahrgäste in den Abteilwagen kamen natürlich nicht zu kurz was Speisen & Getränke anging.

Bis zur Rückankunft in Köln konnte die Verspätung jedoch durch das Ausnutzen einiger Fahrplanlücken auf nur wenige Minuten abgebaut werden. Wieder einmal ging ein erlebnisreicher Tag mit dem Rheingold-Zug zuende!

Fotos: Yannick Kruse, Sönke Windelschmidt